



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Presseeinladung: Zwei neue „Stolpersteine“ vor dem Regierungspräsidium Stuttgart

26.03.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

die „Stolpersteine“ - Gedenksteine des Kölner Künstlers Gunter Demnig - sollen an die Opfer des Nationalsozialismus erinnern. Pressevertreterinnen und Pressevertreter sind herzlich eingeladen zur Verlegung zwei neuer Stolpersteine mit Herrn Demnig und Regierungsvizepräsidentin Sigrun von Strauch am

Montag, 1. April 2019,

um 9.00 Uhr,

in der Schockenriedstraße 9-11 in Stuttgart-Vaihingen,

vor dem Regierungspräsidium

Mit den beiden neuen „Stolpersteinen“ wird an das Schicksal der Kinder Nina Radionowa und Witscheslau Maschkanow erinnert. Sie kamen im Zwangsarbeiterlager „Heßbrühl“ in den Jahren 1944/1945 zur Welt und verstarben kurz darauf in Folge der widrigen Verhältnisse im Lager.

Im Zwangsarbeiterlager „Heßbrühl“ nahe der Heßbrühlstraße in Stuttgart-Vaihingen waren während des zweiten Weltkrieges deportierte Menschen aus der Sowjetunion untergebracht. Diese „Ostarbeiterinnen“ und „Ostarbeiter“ - wie diese offiziell bezeichnet wurden - mussten unter menschenunwürdigen Bedingungen in Vaihinger Rüstungsbetrieben arbeiten. Auch Kinder erhielten in den Zwangsarbeiterlagern nicht die notwendige Versorgung, was in vielen Fällen deren Tod bedeutete.

In den letzten Jahren hatte die „Initiative Stolperstein Stuttgart-Vaihingen“ bereits drei Stolpersteine auf dem Gehweg vor dem Regierungspräsidium verlegt. Diese Steine erinnern an den NS-Gegner Eugen Banz und an die russischen Zwangsarbeiter Katharina Karanowa und Nikolaus Tschermuk.

Weitere Informationen finden Sie auf dem beigefügten Flyer und auf der Website der Stuttgarter Stolperstein-Initiativen (www.stolpersteine-stuttgart.de).

Wir freuen uns, wenn Sie an diesem Termin teilnehmen und bitten um Anmeldung bis spätestens 29. März 2019 unter pressestelle@rps.bwl.de.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Roßkopf

Pressereferentin Regierungspräsidium Stuttgart, 0711/904-10002

Anlage:

[Flyer \(PDF, 367 KB\)](#)

Kategorie:

[Abteilung 1 Kommunal Regierungsvizepräsidentin](#)